



Aussprache

Im Kroatischen ganz einfach. denn alles wird gesprochen, wie es auch geschrieben wird: ein Buchstabe - ein Laut.

Kroatische Städte



() 1/2

Čakovec

 $(\check{c} = tsch) (c = ts)$

Gospi**ć**

(ć = weicher als tsch, ähnlich dem deutschen tch wie Hütchen)

Rovinj

(r = gerolltes r wie in

Carrolin Rreiberr)

Šibenik

 $(\check{s} = sch)$

Zaareb

(z = stimmhaftes s wieSonne)

S-plit

(s = stimmloses s)

Das s wird stets als s gesprochen, niemals als sch. S-tellen Sie sich einfach vor, Sie s-tammen aus Hamburg. Flug OU417 der Croatia Airlines von Frankfurt nach Zagreb. Nina Lang hat es sich auf ihrem Sitz beguem gemacht. Dobar dan (Guten Tag), grüßt die ältere Dame neben ihr. Sie hat offensichtlich Angst vorm Fliegen und hält krampfhaft ihre Handtasche fest. Das Flugzeug hebt ab und schon verschwindet Frankfurt in dem feinen Nieselregen unter ihnen.

Vi govorite hrvatski! (Sie sprechen Kroatisch!) wendet sich die Dame an Nina. Ja, Nina studiert seit vier Semestern Kroatisch in Mainz und freut sich, dass sie nun ihre Sprachkenntnisse in die Praxis umsetzen kann. *Ja se zovem Nina Lana* (Ich heiße Nina Lang), stellt sie sich vor. Drago mi je (Angenehm). Nina erzählt, dass sie ihren Freund Teo besucht, den sie an der Uni kennen gelernt hat. Teo hat ein Semester in Deutschland studiert, lebt ietzt aber wieder in Zagreb. Seine Heimat ist Nina nicht völlig unbekannt – als Kind hat sie mit ihren Eltern Ferien an der Adria gemacht. Sie ist gespannt, wie sich das Land verändert hat. Der Flug verläuft in angeregtem Geplauder und Ninas Sitznachbarin verliert ihre Flugangst. Viel zu schnell ertönt aus dem Cockpit die Ansage, dass die Maschine in wenigen Minuten in Zagreb landen wird. Hoffentlich ist Teo da ...

Kamo putujete?

1A

1/3

Dobar dan Vi

Vi govorite hrvatski

da

ja se zovem

drago mi je

ja sam kamo putujete putujem u Zagreb

■ Dobar dan!

Ah, dobar dan!Vi govorite hrvatski!

■ Da. Ja se zovem Nina Lang.

Drago mi je, ja sam Ana Kos.

Kamo putujete?

• Putujem u Zagreb.

Guten Tag

Sie

Sie sprechen, reden

kroatisch

ja

ich heiße

freut mich, angenehm

ich bin wohin Sie reisen ich reise nach Zagreb

Guten Tag!

Ach, guten Tag! Sie sprechen Kroatisch!

Ja. Ich heiße Nina Lang.

Angenehm, ich bin Ana Kos.

Wohin reisen Sie?

Ich reise nach Zagreb.

Vi/vi

Vi: Sie (höfl. Anrede) vi: ihr (2. Pers. Pl.)

Vi govorite:

Sie sprechen vi govorite: ihr sprecht

Im Kroatischen muss man nicht unbedingt ich. Sie

etc. sagen.

Welche Person gemeint ist, erkennt man an der **Verb**-

Endung:

Putu**jem** u Zagreb: Ich reise nach Zagreb. Putu**jete** u Zagreb: Sie reisen nach Zagreb.

govor**im**: ich spreche govor**ite**: Sie sprechen

A Übungen

Mit Hilfe der Aussprachetipps von Seite 8 können Sie sicher problemlos sagen. wohin Sie reisen ...

1. Sprechen Sie nach

1/4

1/5

- 1. Split: Putuiem u Split.
- 2. Šibenik: Putujem u Šibenik.
- 3. Čakovec: Putuiem u Čakovec.
- 4. Dubrovnik: Putujem u Dubrovnik.
- 5. Zagreb: Putujem u Zagreb.

Raten Sie den Deckel auf dem Töpfchen.

2. Was passt zusammen?

- 1. Ja se zovem
- 2. Drago mi je
- 3. Ja sam
- 4. Kamo putujete
- 5. Putujem u Zagreb
- a <a>_ Angenehm
- b ☐ Wohin reisen Sie
- c 🖂 Ich heiße
- d <a>Ich reise nach Zagreb
 - e □ Ich bin

Einige dieser Kroatinnen und Kroaten dürften Sie bestimmt kennen.

3. Ich heiße ...

la se zovem Ivica Kostelić.

- Ivica Kostelić
- 2. Goran Ivanišević
- 3. Luka Modrić

- 4. Nikola Pilić
- 5. Ianica Kostelić
- 6. Miroslav Nemec

So wie's hier steht, ist es nur schwer zu verstehen. Bringen Sie die Sätze in die richtige Reihenfolge.

4. So ein Durcheinander

- 1. hrvatski Vi govorite
- 2. Split u putujem
- 3. sam Ana Kos ia
- 4. Nina ia zovem se

Blättern Sie ruhig eine Seite zurück. Was macht dem Dialog nach am meisten Sinn?

5. Welche Erwiderung passt?

- 1. Ja se zovem Nina Lang.
- 2. Vi govorite hrvatski!
- 3. Dobar dan!
- 4. Kamo putujete?

- a Putujem u Zagreb.
- b Drago mi je.
- c □ Da.
- d □ Dobar dan!

▶ 1/6

hok konačno dobro došla kako si hvala dobro izgledaš odlično ti također idemo auto ie

■ Bok, Teo.

vani

 Nina, konačno. Dobro došla. Kako si?

Hvala, dobro.

Izgledaš odlično.

Hvala, ti također.

Idemo, auto je vani.

hallo/tschüss endlich

herzlich willkommen wie geht es dir

danke gut

du siehst aus ausgezeichnet, toll

du auch

lass uns gehen/wir gehen

das Auto ist draußen

Hallo, Teo.

Nina, endlich. Herzlich willkommen. Wie geht es dir?

Danke, gut.

Du siehst toll aus.

Danke, du auch.

Lass uns gehen, das Auto ist draußen.

Doppelbok

1. bok = hallo2. bok = tschüss Besonders unter guten Bekannten.

(f) Dobro doš**la**, Nina. (m) Dobro doš**ao**. Teo. Die Endung -la/-ao sagt aus, ob Sie einen Mann oder eine Frau begrüßen.

Buchstabe đ

đ: dch (ähnlich wie dsch in Dschungel, aber viel

weicher)

biti: sein ia sam: ich bin ti **si**: du bist on/ona/ono je: er, sie, es ist mi smo: wir sind Vi ste: Sie sind vi ste: ihr seid oni su: sie sind

Achtung: das Hilfsverb biti (sein) ist unregelmäßig. Diese Präsensformen können niemals an erster Stelle

im Satz stehen!

IB Übungen

Wen möchten Sie willkommen heißen? Nicht vergessen: Damen werden mit dobro došla begrüßt, Herren mit dobro došao.

Missverständnisse sollte man vermeiden. Welche Erwiderung macht also Sinn?

Nanu, der Dialog ist offensichtlich durcheinander geraten. Schaffen Sie Ordnung.

Es geht hier um die richtige Verb-Endungen. Zweifel? Schauen Sie noch mal in die Dialoge.

1. Richtige Begrüßung

Ana. dobro došla!

- 1. Ana....
- 2. Mirko....
- 3. Teo, ...
- 4. Mariia....

2. Richtige Antwort

- 1. Kako si?
- 2. Izgledaš odlično.
- 3. Vi govorite hrvatski!
- a Hvala, dobro.
- b Hvala, ti također.
- a 🔲 Idemo, auto je vani.

1/7

- b Hvala, ti također.
- a ☐ Ia se zovem Nina.
- b □ Da.

3. Richtiger Dialog

- 1. Bok, Teo.
- 2. Idemo, auto je vani.
- 3. Kako si?
- 4. Izgledaš odlično.
- 5. Nina, konačno. Dobro došla.
- 6. Hvala, dobro.
- 7. Hvala, ti također.

4. Richtige Endung

- 1. Izgled odlično.
- 2. Id auto je vani.
- 3. Kamo putu?
- 4. Vi govor___ hrvatski!



Nach der Loslösung aus dem Staatenbund des sozialistischen Jugoslawien wurde Kroatien 1991 nach langer Zeit wieder eine unabhängige Republik. Das kleine Land an der Adria mit rund vier Millionen Einwohnern ist zwar ein junger Staat, blickt aber auf eine bewegte und auch leidvolle Geschichte zurück.

Viele Völker haben in Kroatien ihre prägenden Spuren hinterlassen. Die Altstadt der Hauptstadt Zagreb mit ihren prachtvollen Villen strahlt Wiener Flair aus – die Einflüsse der K.u.k.-Zeit sind heute noch spürbar. Im Zagreber Dialekt werden noch vereinzelt deutsche Wörter verwendet: so ist beispielsweise abends noch immer das haustor zu schließen ...

Fährt man hingegen die dalmatinische Küste entlang, glaubt man sich insbesondere in den Küstenstädten Zadar, Split oder Dubrovnik nach Italien versetzt. Die engen Gässchen mit ihrem Steinboden und den alten Hauseingängen erinnern an Rom oder Venedig. Im Kern der Altstadt von Split steht ein berühmtes Bauwerk, der Diokletianspalast, der auf den römischen Kaiser zurückgeht. Auch sprachliche Einflüsse Italiens sind in der Küstengegend leicht auszumachen: Während man in Zagreb auf den plac (Marktplatz) geht, kauft man in Split sein Gemüse auf der piaca (Piazza). Heute leben in Kroatien zahlreiche Volksgruppen als nationale Minderheiten. Neben der Amtssprache Kroatisch wird auch Serbisch, Ungarisch, Italienisch, Slowakisch und Tschechisch gesprochen.

Stumme Deutsche

Deutsche sind in Kroatien stets willkommene Gäste. Sie bleiben ihrem Urlaubsland oft jahrzehntelang treu.

Deutsche werden in Kroatien häufig Švabe (Schwaben) genannt. Der Begriff geht auf die Donauschwaben zurück, die sich im 17. Jahrhundert in kroatischen Gebieten angesiedelt hatten.

Die Bezeichnung Niiemci (Deutsche) ist übrigens von dem Adjektiv nijem: stumm abgeleitet. Da scheint es in der Vergangenheit doch mit der Kommunikation etwas gehapert zu haben.

Quellenverzeichnis

Cover, Rücktitel: © Getty Images/E+/gaspr13

Fotos:

- S. 4: © Getty Images/iStock/SCStock
- S. 5: © Shutterstock.com/Darios
- S. 8: © Getty Images/iStock/xbrchx
- S. 13: © Getty Images/iStock/Wirestock
- S. 14: © Getty Images/E+/Tempura
- S. 19: © Getty Images/iStock/Igor Tichonow
- S: 20: © Getty Images/iStock/Pedro Costa Simeao
- S. 25: © Getty Images/E+/FG Trade
- S. 26: © Getty Images/iStock/Subodh Agnihotri
- S. 31: © Getty Images/iStock/iascic
- S. 34: © Getty Images/iStock/Olga Gont
- S. 39: © Getty Images/iStock/nadisja
- S. 40: © Getty Images/iStock/Baloncici
- S. 45: © Getty Images/iStock/nd3000
- S. 46: © Shutterstock.com/Gorodenkoff
- S. 51: © Getty Images/iStock/bernardbodo
- S. 52: © bobex73 stock.adobe.com
- S. 57: © Getty Images/E+/pixelfit
- S. 60: © Getty Images/E+/Johnce
- S. 65: © Getty Images/iStock/Tetiana Voievodenko
- S. 66: © Getty Images/iStock/Leonid Andronov
- S. 71: © Getty Images/iStock/FotografieLink
- S. 72: © Getty Images/iStock/stefanamer
- S. 77: © Getty Images/iStock/NataliaDeriabina
- S. 78: © Getty Images/iStock/Leo Ang
- S. 83: © Getty Images/iStock/bonzodog75

- S. 86: © Getty Images/iStock/macniak
- S. 91: © Getty Images/iStock/loeskieboom
- S. 92: © Getty Images/iStock/SCStock
- S. 97: © Getty Images/iStock/Pornpak Khunatorn
- S. 98: © Getty Images/iStock/ViewApart
- S. 103: © Getty Images/iStock/TuiPhotoengineer
- S. 104: $\ @$ Getty Images/iStock/I love taking photos and i think that is a really great opportunity for me to share
- S. 109: © Getty Images/E+/Anchiy
- S. 112: © Getty Images/iStock/Nadezhda1906
- S. 117: © Getty Images/E+/ozgurcankaya
- S. 118: © Getty Images/iStock/Vladimir Despetovic
- S. 123: © Getty Images/iStock/Solovyova
- S. 124: © Getty Images/iStock/SerhiiBobyk
- S. 129: © Getty Images/iStock/urbazon
- S. 130: © Getty Images/E+/FG Trade S. 135: © Getty Images/iStock/DoraZett
- Bildredaktion: Cornelia Hellenschmidt, Hueber Verlag,

Inhalt der MP3-Downloads zum Buch:

München

© 2024 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, München, Deutschland – Alle Urheber- und Leistungsschutzrechte vorhehalten

Produktion: www.homefamily.de, Wiesbaden